GEMEINDE
WARTHAUSEN



Jahrgang 71 Freitag, 02. Oktober 2026 Nummer 40

MITTEILUNGSBLATT

Bürgermeisterwahl am 18. Oktober 2026

Öffentliche Kandidatenvorstellung

Am

Dienstag, 06. Oktober 2026, 19:00 Uhr,
in der Turn- und Festhalle,

findet die öffentliche Kandidatenvorstellung der vom Gemeindewahlausschuss zugelassenen Bewerber für die Bürgermeisterwahl am 18. Oktober 2026 in der Reihenfolge der eingegangenen Bewerbungen in einer öffentlichen Versammlung statt.

Jeder Bewerber hat eine Redezeit von 30 Minuten, davon entfallen maximal 20 Minuten auf die Vorstellung und 10 Minuten stehen Ihnen, verehrte Wählerinnen und Wähler, als Fragezeit zur Verfügung.

Die Einwohnerschaft ist zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

Wolfgang Jautz
Bürgermeister
Vorsitzender des Gemeindewahlausschusses

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender 02.10.-11.10.2026

So, 04.10.2025	**Apfelsaft selber herstellen**
10-15 Uhr	**- Mitmachaktio**
Veranstalter:	Gartenfreunde Warthausen
Veranstaltungsort:	Vereinsheim Gartenfreunde Jahnstraße Warthausen
Di, 06.10.2026	**Kandidatenvorstellung**
19 Uhr	**zur Bürgermeisterwahl**
Veranstalter:	Gemeinde Warthausen
Veranstaltungsort:	Turn- und Festhalle Warthausen
Do, 08.10.2026	**Treffen MachMit**
18-20 Uhr	
Veranstalter:	Wir in Warthausen
Veranstaltungsort:	Rathaus Warthausen
So, 11.10.2026	**Herbstwanderung**
Veranstalter	Berg- und Heimatfreunde
So, 11.10.2026	**Fahrradwallfahrt zum Kreuzberg nach**
13:30 – 16:00 Uhr	**Ummendorf**
Veranstalter	Katholische Kirchengemeinde

Bitte beachten Sie: Wir übernehmen keine Haftung für die Richtigkeit der Inhalte. Bitte informieren Sie sich beim jeweiligen Veranstalter, ob die hier eingetragenen Veranstaltungen stattfinden. Die aktuellen Veranstaltungen finden Sie außerdem auf unserer Homepage unter: https://www.warthausen.de/veranstaltungen



Ist Ihr Hund bei der Gemeinde angemeldet?

Impressum

HERAUSGEBER:
Bürgermeisteramt Warthausen
Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23
E-Mail: gemeinde@warthausen.de
Internet: www.warthausen.de
Sprechzeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel,
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70
Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Gemeinderatssitzung am Montag, 05. Oktober 2026 um 19:00 Uhr

Am kommenden **Montag, 5. Oktober 2026 um 19:00 Uhr** findet eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Sitzungssaal des Rathauses Warthausen statt.

Tagesordnung

1. Informationen durch den Bürgermeister
2. Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse
3. Starkregenkonzept - Starkregenrisikomanagement
   - Vorstellung der Ergebnisse der Risikoanalyse
   - Weiteres Vorgehen für ein Handlungskonzept
4. Interkommunales Industriegebiet „IGI Rißtal“
   - Zwecksverbandsversammlung 08.10.2026
   - Information
   - Weisungsbeschluss

4.a. Interkommunales Industriegebiet „IGI Rißtal“
   - Zweckverbandversammlung 08.10.2026
   - TOP 2. Gerichtsentscheidung zum Bebauungsplan IGI Rißtal - weiteres Vorgehen

4.b. Interkommunales Industriegebiet „IGI Rißtal“
   - Zweckverbandversammlung 08.10.2026
   - TOP 3. Aufhebung der Planungskostenvereinbarung mit dem Erschließungsträger

4.c. Interkommunales Industriegebiet „IGI Rißtal“
   - Zweckverbandversammlung 08.10.2026
   - TOP 4. Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2025

4.d. Interkommunales Industriegebiet „IGI Rißtal“
   - Zweckverbandversammlung 08.10.2026
   - TOP 5. Bekanntgabe des Genehmigungserlasses des RP Tübingen für den Haushaltsplan 2026

4.e. Interkommunales Industriegebiet „IGI Rißtal“
   - Zweckverbandversammlung 08.10.2026
   - TOP 6. Aufstellung des Haushaltsplanes und Beschluss der Haushaltssatzung für das Jahr 2027

5. Antrag auf Beteiligung an der Machbarkeitsstudie für das Nahwärmekonzept der Betreiber Stefan Gerster und Philipp Angele - Beteiligung an den Kosten
6. Energetische Sanierung Kindergarten Schlossgut, Warthausen
   - Vergabe Sanierungsfahrplan
7. Photovoltaikanlage Rathaus
   - Vergabe
8. Teilweise Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Biberach 2035 - 4. Änderung
   - Darstellung einer Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung „Freizeit Ried - Barabeiner Halde“
9. Oberschwaben Tourismus GmbH
   - Gesellschaftsbeitritt zur Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg (TMBW)
10. Oberschwaben Tourismus GmbH
   - Betrauungsakt der Gesellschafter für die OTG
11. Vergabe Straßennamen im Baugebiet „Ulmer Steigesch II und III“
12. Verschiedenes

Die Einwohnerschaft wird hierzu herzlich eingeladen.
Im Anschluss daran findet der nichtöffentliche Teil der Sitzung statt.

Die Sitzungsvorlagen und die zugehörigen Anlagen finden Sie in unserem Ratsinformationssystem unter
https://warthausen.ris-portal.de.

Das Rathaus informiert - Neues aus der Verwaltung -

Hundehaltung – bitte an die Anmeldung denken

Wir erinnern alle Hundehalter daran, dass **jeder Hund beim Steueramt der Gemeinde anzumelden ist**. Nach der Anmeldung wird eine Hundesteuermarke ausgegeben.
Diese ist vom Hund sichtbar zu tragen.
Haben Sie Fragen oder möchten Ihren Hund anmelden? Wenden Sie sich gerne direkt an Frau Seitz:
Telefon: 07351 5093-28
E-Mail: seitz@warthausen.de
Zimmer: 13
Erreichbarkeit: Mo. - Do., vormittags, sowie freitags nach Vereinbarung
Bitte prüfen Sie, ob Ihr Hund ordnungsgemäß angemeldet ist und die Hundesteuermarke trägt. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Gemeinde Warthausen

Landkreis Biberach

Die Gemeinde Warthausen (5.300 EW) bietet zum **01.09.2027** einen

Ausbildungsplatz zum/zur Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

Du interessierst dich für kommunale Anliegen, möchtest gerne bei der Umsetzung von gesetzlichen Vorgaben mitwirken und Bürgern mit Rat & Tat zur Seite stehen?
- Dann komm in unser Haus!

Aufgabenbereiche sind z. B.:
- Bearbeitung vielfältiger Bürgeranliegen und Verwaltungsvorgänge
- Anwendung von Rechtsvorschriften und Mitwirkung bei Verwaltungsentscheidungen
- Bearbeitung und Prüfung von Anträgen
- Einblicke und Mitarbeit in verschiedenen Bereichen der Gemeindeverwaltung, z. B. Finanz-, Personal-, Bauwesen oder Ordnungsamt

Voraussetzungen:
- Einen guten mittleren Schulabschluss, Fachhochschulreife oder die Hochschulreife
- Interesse am Umgang mit Rechtsvorschriften
- Ein höfliches Auftreten, Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein
- Eigenmotivation und Freude am Lernen

Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über deine aussagekräftige Bewerbung **bis zum 30.10.2026** über das Stellenportal unserer Homepage https://warthausen.ris-portal.de/web/stellenportal/stellen

Für weitere Auskünfte und Fragen steht dir Frau Landthaler telefonisch (07351 5093-38) oder per E-Mail (landthaler@warthausen.de) gerne zur Verfügung.

Schwerbehinderte Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bürgerschaftliches Engagement

Mittagstisch „Gemeinsam schmeckt's besser“

Kalenderwoche 42
Der Mittagstisch findet im Gemeindehaus in Oberhöfen statt. Das Essen wird immer von 11.30 – 12.00 Uhr ausgegeben.
Essen anmelden können Sie bei Michaela Ege telefonisch 07351/5093-47 oder per Mail an Gemeinde@Warthausen.de von Dienstag – Freitag vormittags jeweils von 8 – 12 Uhr.
Anmeldeschluss für Montag und Freitag: Donnerstag 12 Uhr.
Sollten Sie keine Fahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte bei Frau Ege.
Bevor Sie uns nicht besuchen können, rufen Sie uns bitte an! Wir würden Sie vermissen!
Gutscheine können bei Frau Pfänder oder Frau Ege während der Öffnungszeiten erworben werden und eignen sich hervorragend als Geschenk.

Speiseplan Gemeinde Warthausen
Montag, 12.10.2026
Fleischgericht ohne Salat 5,10 € / mit Salat 7,10 €
Paniertes Schnitzel vom Schwein mit Butterspätzle und Pilzrahmsoße 1.-1.3/3/7/9/10/e/g/
Vegetarisches ohne Salat 5,10 € / mit Salat 7,10 €
Cremiges Kartoffelgratin mit frischem Kürbis, frischem Gemüse und Parmesan 1.-1.3/7/9/10/e/g/
Freitag, 16.10.2026
Fleischgericht ohne Salat 5,10 € / mit Salat 7,10 €
Lasagne Bolognese mit Tomaten, Käse überbacken und Tomaten-Kräutersoße 1.-1.3/3/7/9/10/e/g/
Vegetarisches ohne Salat 5,10 € / mit Salat 7,10 €
Gegrillte Süßkartoffeln mit getrockneten Tomaten, Butterreis und pikantem Dip 1.-1.3/7/9/10/e/g/
Allergene: 1.) Weizen, 1.1) Roggen, 1.2) Gerste, 1.3) Hafer, 2.) Krustentiere, 3.) Hühnerei, 4.) Fisch, 5.) Erdnüsse, 6.) Soja, 7.) Milch und Milchprodukte (einschließlich Laktose), 8.1) Mandeln, 8.2) Haselnüsse, 8.3) Walnüsse, 8.4) Cashewnüsse, 8.5) Pecannüsse, 8.6) Paranüsse, 8.7) Pistazien, 8.8) Macadamianüsse, 9.) Sellerie, 10.) Senf, 11.) Sesam, 12.) Sulfit/Schwefeldioxid, 13.) Lupinen, 14.) Weichtiere
Zusatzstoffe: a.) Phosphat, b.) Geschmacksverstärker, c.) Antioxidationsmittel, d.) Farbstoff, e.) Konservierungsstoff, f.) Geschwefelt, g.) Süßungsmittel, h.) Koffeinhaltig, i.) Chininhaltig, j.) Geschwärzt, k.) Gewachst, l.) Taurinhaltig

WIR IN WARTHAUSEN
Vereine - Bürgerschaft - Handwerk - Industrie
Ehrenamt

Angebot Fahrdienst zur Bürgermeister-Kandidatenvorstellung

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
am Dienstag, 06.10.2026 um 19 Uhr findet die Vorstellung der Kandidaten zur Bürgermeisterwahl in der Turn- und Festhalle statt.
Um die Teilnahme auch in der Mobilität eingeschränkten Personen zu ermöglichen,
bietet das Netzwerk einen Fahrdienst mit dem 9-Sitzer vom Rathaus in die Turn- und Festhalle an.
Treffpunkt: 18.30 Uhr am Rathaus
Die letzte Fahrt findet dann um 18.50 Uhr statt, so dass wir alle zu Beginn der Veranstaltung in der Halle sind.

Die Tagestreff Akademie lädt ein:

Seminar: Was von Generation zu Generation fließt
Wer weiß woher er kommt, entscheidet wohin er geht. Mit diesem Thema beschäftigen wir uns an unserem Seminartag am **Samstag, 10.10.2026** von **9-15 Uhr** im Tagestreff Birkenhard (Haldenweg 7, Warthausen).
Vieles von dem, was wir fühlen, denken und tun, haben wir nicht bewusst gewählt - es wurde uns mitgegeben. Von unseren Eltern, von deren Eltern, von Generationen, die vor uns lebten. Glaubenssätze, Rollen, emotionale Muster: sie fließen oft still und unsichtbar weiter. Die Referentin Katja Scheffold lädt dazu ein, genauer hinzuschauen - ohne Schuldzuweisung, mit Mitgefühl und der tiefen Überzeugung: Wer erkennt was war, kann wählen was kommt.
Eingeladen sind Pflegefachkräfte, pflegende Angehörige sowie alle Interessierten, ob als Kind, als Elternteil oder beides.
Die Teilnahme ist kostenlos (Spendenbasis). Für Verpflegung ist gesorgt. Während des Seminars kann bei Bedarf das Angebot der Tagespflege für zu pflegende Angehörige genutzt werden. Informationen und Anmeldung unter Akademie@tagestreff.de oder telefonisch unter **07351 2998781**.

Fundamt

Das Fundamt informiert:
Folgende Gegenstände können während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer 2, abgeholt werden:
- City Roller
Auf der Homepage der Gemeinde ist die Rubrik „Fundamt“ eingerichtet. Sobald ein Fundgegenstand beim Rathaus abgegeben wird, findet man diesen unter Fundsachen | Gemeinde Warthausen

Aus den Kitas

Baby- und Kinderbasar Oberhöfen

Wann: Samstag den, 10.10.2026, um 14-16 Uhr
Einlass für Schwangere 13.30 Uhr
Wo: im Gemeindehaus Oberhöfen
Verkauf von Kaffee und Kuchen to go
Über mitgebrachte Behälter für den Kuchentransport sind wir sehr dankbar
Der komplette Erlös geht zu Gunsten der Kinder der KiTa Sternschnuppe Oberhöfen
Verkaufsinteresse?
Madeleine/ Kron 0176/21950667
oder per Mail: kinderbasar.oberhoefen@web.de

Energie – Wärme

Der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW) - Zahl der Woche: 17.600

17.600 Energieberatungen für Wohngebäude in Baden-Württemberg durch regionale Klimaschutz- und Energieagenturen und Verbraucherzentrale Baden-Württemberg
- 2025 gab es 17.600 Energieberatungen durch regionale Klimaschutz- und Energieagenturen und die Verbraucherzentrale BW in Baden-Württemberg.
- Die Kooperation ermöglicht Hauseigentümerinnen und Hauseigentümern eine unkomplizierte Energieberatung vor Ort und in Beratungsstellen.
- Gleichzeitig wird die Bundesförderung für effiziente Gebäude im Land intensiv genutzt. Pro Person fließen mehr Fördermittel in den Südwesten als in andere Bundesländer. Die KEA-BW veröffentlicht die Zahlen per Online-Dashboard.

In Baden-Württemberg trägt die Zusammenarbeit der regionalen Energie- und Klimaschutzagenturen sowie der Verbraucherzentrale dazu bei, dass eine qualifizierte Gebäudeenergieberatung flächendeckend möglich ist. Dies wird immer reger genutzt: 2025 haben 17.600 Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer eine solche Beratung in Anspruch genommen – fast dreimal so viel wie vor zehn Jahren. Darauf weist die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW) hin. Die positive Entwicklung schlägt sich auch auf die Fördersummen für die energetische Sanierung von Gebäuden nieder. In den Jahren 2023 und 2024 flossen pro Person mehr Bundesfördermittel in den Südwesten als in andere Bundesländer – 60 Prozent mehr bei energetischen Einzelmaßnahmen, 30 Prozent mehr bei der Sanierung zum Effizienzhaus. Diese und weitere Zahlen zum kommunalen Klimaschutz hat die KEA-BW in einem fortlaufend aktualisierten Online-Dashboard veröffentlicht: www.kea-bw.de/statusbericht-kommunaler-klimaschutz.
Energieberatungen sind ein wichtiger Baustein auf dem Weg zu mehr Klimaschutz im Gebäudesektor. Wer sich nach einer energetischen Beratung für eine Sanierung entscheidet, erhält über die Bundesförderung für effiziente Wohngebäude – Einzelmaßnahmen (BEG EM) bis zu 80 Prozent Förderung. Das Förderprogramm bezuschusst unter anderem Dämmmaßnahmen, neue Heizungen sowie die Errichtung, den Umbau und die Erweiterung eines Gebäudenetzes.
Baden-Württemberg zeigt schon seit Jahren ein hohes Niveau, was die Nutzung von Energieberatungen betrifft. Die Zahl ist in der Vergangenheit kontinuierlich gewachsen. Im Jahr 2015 absolvierten die regionalen Energie- und Klimaschutzagenturen sowie die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg zusammen 6.200 Beratungen. Im Jahr 2025 stieg der Wert auf fast das Dreifache. Nur in den Jahren 2021 bis 2024 gab es mit 18.500 bis 26.000 Beratungen eine noch höhere Nachfrage. Der wahrscheinliche Grund für das Absinken nach 2024: Die wieder abgeflaute Energiekrise infolge des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine.
Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bietet verschiedene Energieberatungen an, von denen einige kostenlos in Anspruch genommen werden können. Die regionalen Energie- und Klimaschutzagenturen führen, neben Erstberatungen in Kooperation mit der Verbraucherzentrale, auch weiterführende Energieberatungen durch. Energieberaterinnen und Energieberater bieten diese Dienstleistung ebenfalls an.

Hohe Fördersummen für den Südwesten
Die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) wird in Baden-Württemberg besonders intensiv genutzt. Bezogen auf die Einwohnerzahl liegen sowohl die Bewilligungszahlen als auch die Fördersummen in allen drei Förderbereichen über dem bundesweiten Vergleichswert. Besonders deutlich ist der Vorsprung bei den energetischen Einzelmaßnahmen wie dem Heizungstausch: Auf eine Million Einwohnerinnen und Einwohner entfielen in Baden-Württemberg in den Jahren 2023 und 2024 zusammen 16.127 Auszahlungen gegenüber 11.732 in den übrigen Bundesländern. Bei den ausgezahlten Fördersummen liegen die Einzelmaßnahmen mit 233 Euro je Einwohnerin und Einwohner ebenfalls deutlich über dem Vergleichswert von 147 Euro. Das unterstreicht die hohe Sanierungsaktivität und die große Bedeutung der BEG für die Wärmewende im Südwesten.
In den Landkreisen Waldshut und Rottweil war die Fördersumme für Einzelmaßnahmen pro Einwohnenden zwischen 2021 und 2024 am größten. Die Landkreise Freudenstadt, Calw und der Hohenlohekreis folgen auf den Plätzen drei bis fünf. Der Programmteil wird in den Stadtkreisen weniger intensiv genutzt als in den Landkreisen. Der wahrscheinliche Grund liegt in der Eigentumsstruktur: In Städten gibt es weniger Gebäude im Eigenbesitz der Bewohnenden und mehr Mehrparteienhäuser. Eine energetische Sanierung ist hier oftmals schwieriger durchzusetzen.

Dashboard zum kommunalen Klimaschutz in Baden-Württemberg
Eine Fülle an Daten und Fakten zum Stand der Klimaschutzaktivitäten in Baden-Württemberg liefert das Dashboard kommunaler Klimaschutz der KEA-BW. Aktuelle Informationen gibt es

zu kommunalen Klimaschutzstrategien, kommunalem Energiemanagement, Wärmeversorgungsstrategien, Wärmenetzen und vielem mehr.
Mehr dazu auf www.kea-bw.de/statusbericht-kommunaler-klimaschutz
Direkt zur Rubrik „Gebäude gesamt“: www.kea-bw.de/kommunaler-klimaschutz/wissensportal/statusbericht-kommunaler-klimaschutz/gebaeude-gesamt

Über die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW)

Die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW) ist die zentrale Kompetenzstelle des Landes für Klimaschutz und Energiewende auf kommunaler Ebene. Sie unterstützt Kommunen sowie weitere Akteurinnen und Akteure dabei, ihren Energieverbrauch zu senken, erneuerbare Energien auszubauen und nachhaltige Lösungen für Wärme, Mobilität sowie den Schutz von Gewässern und Böden umzusetzen.

Als Landesenergieagentur berät die KEA-BW Kommunen, Bürgerinnen und Bürger sowie weitere Partner zu Fragen der Energieeffizienz, der kommunalen Wärmeplanung und der nachhaltigen Mobilität. Darüber hinaus unterstützt sie Energieversorger, Netzbetreiber sowie Flächeneigentümerinnen und Flächeneigentümer beim Ausbau der erneuerbaren Energien – insbesondere von Windenergie und Photovoltaik.
Im Auftrag der Landesregierung entwickelt die KEA-BW zudem Programme, Projekte und Informationsangebote für Kommunen und begleitet deren Umsetzung. Um möglichst viele Städte, Gemeinden und Landkreise zu erreichen, arbeitet sie eng mit den regionalen Energie- und Klimaschutzagenturen in Baden-Württemberg zusammen.
Die KEA-BW wurde 1994 gegründet und ist seit 2017 eine hundertprozentige Tochter des Landes Baden-Württemberg. An den Standorten Karlsruhe und Stuttgart arbeiten heute über 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Weitere Informationen unter: www.kea-bw.de

ALLES AUF EINEN BLICK

GEMEINDEKONTAKTE

Gemeindeverwaltung Warthausen
Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen
Tel. 07351 / 50 93-0
Internet www.warthausen.de
E-Mail: gemeinde@warthausen.de — **Durchwahl**

Bürgermeister Wolfgang Jautz (jautz@warthausen.de)	**-27**
Alexandra Reich (Vorzimmer Bürgermeister) (reich@warthausen.de)	-16

Hauptamt:

Beate Eckert (Leitung Hauptamt, Grundbuch) (eckert@warthausen.de)	-48
Michaela Ege (Jugend, Senioren, Bürgerschaftliches Engagement) (michaela.ege@warthausen.de)	-47
Marc Flachmüller (EDV, Medien) (gemeinde@warthausen.de)	-19
Angela Hecht (Bürgerbüro) (buergerbuero@warthausen.de)	-10
Tamara Hetterich (Bürgerbüro) (buergerbuero@warthausen.de)	-10
Verena Landthaler (Kindergarten, Schule u. Personalangelegenheiten) (landthaler@warthausen.de)	-38
Norena Linder (Ordnungsangelegenheiten) (linder@warthausen.de)	-18
Margot Pfänder (Soziales, Standesamt) (pfaender@warthausen.de)	-24
Emma Rueß (Bürgerbüro) (buergerbuero@warthausen.de)	-10
N.N. (Kindergartenangelegenheiten)	

Bauamt:

Anja Kästle (Leitung Bauamt) (kaestle@warthausen.de)	-13
Anke Benz (Bauamt) (benz@warthausen.de)	-40
Annette Bundschu (Grundstück- und Gebäudeverwaltung) (bundschu@warthausen.de)	-42

Kämmerei:

N.N. (Leitung Finanzwesen)	
Silke Haid (Anlagenbuchhaltung, Gemeindekasse) (haid@warthausen.de)	– 20
Anja Hatzing (Gemeindekasse) (hatzing@warthausen.de)	-14
Monika Meyle (Gemeindekasse) (meyle@warthausen.de)	-45
Elke Seitz (Steuern, Abgaben) (seitz@warthausen.de)	-28

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Donnerstag	8:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch außerdem	14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	Termin nach telefonischer Vereinbarung

Bauhof: Philipp Angele — **Tel. 07351 / 828410**
(bauhof@warthausen.de)
Michaela Ehmele (Bauhofverwaltung, Friedhofsangelegenheiten)
(bauhof@warthausen.de)

Betriebszeiten Bauhof

Montag bis Donnerstag:	7:00 Uhr bis 12:00 Uhr 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Freitag:	7:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Karl-Sauter-Freibad Warthausen — **Tel. 07351 / 71222**
Klaus Bolte (Bademeister) (freibad@warthausen.de)

Sophie-La-Roche-Schule — **Tel. 07351 / 73459**
Blanche Friedmann (Schulangelegeneiten)
(info@sophie-la-roche-schule.de)

WICHTIGE RUFNUMMERN FÜR DEN ÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENST

Rettungsdienst:	**112**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)	**116117**
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst	**116117**
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst	**116117**
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	**0761 / 120 120 00**
oder online über "Patienten-Navi"	**www.116117.de**
docdirekt.de - digitale Anlaufstelle der 116117	**www.docdirekt.de**

Biberach
(Allgemeiner Notfalldienst)
Kliniken Landkreis Biberach - Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Str. 4, 88400 Biberach, Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 - 18 Uhr

Biberach
(Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche)
Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und die Notfallaufnahme in der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstraße 24, 89075 Ulm
Montag bis Freitag: 19 - 22 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 - 21 Uhr (*)

(*) *Außerhalb der Öffnungszeiten übernimmt die Notfallaufnahme der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm die Versorgung der Patienten.*

NOTFALL-RUFNUMMERN

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	**112**
Polizei	**110**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)	**116 117**
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst	**116 117**
Krankentransport	**19222**
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	**0761 / 120 120 00**
Wasser- und Gasversorgung	**9030**
Ambulante Hospizgruppe Biberach	**0170 / 4889929**
Arbeiter-Samariter-Bund	**Hausnotruf 07353-9844-0** **www.asb-osn.de**

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Rund-um-Biberach

Evangelische Kirchengemeinde Rund-um-Biberach

Gemeindebüro Biberach:
Maliweg 9,
88400 Biberach
Telefon 07351-159420
E-Mail: gemeindebuero.biberach@elkw.de
Homepage: www.evangelisch-in-biberach.de
Bankverbindung:
IBAN: DE11 6545 0070 0000 0030 21
Bitte Spendenzweck angeben!

Wochenspruch:
Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit. Psalm 145, 15

Freitag, 2. Oktober 2026
15:30 Uhr Bürgerheim, Erntedank-Gottesdienst
Samstag, 3. Oktober 2026
18:00 Uhr Sana-Klinikkapelle, Gottesdienst, Pfarrer Schäfer
Sonntag, 4. Oktober (Erntedankfest, 18. Sonntag nach Trinitatis)
09:30 Uhr Stadtpfarrkirche, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Wruck
09:30 Uhr Attenweiler; Gottesdienst zum Erntedank, Pfarrerin Traversari
Musikalische Gestaltung durch den Posaunenchor Attenweiler
10:30 Uhr Friedenskirche, Familiengottesdienst zum Erntedank, Pfarrerin Sender und Pfarrer Traversari
Musikalische Gestaltung durch den Spatzenchor. Im Anschluss Einladung zum Kirchenkaffee!
11:00 Uhr Bonhoefferkirche; Gottesdienst zum Erntedank, Pfarrer Wruck.
11:00 Uhr Röhrwangen, Gottesdienst zum Erntedank, Pfarrerin Traversari
19:00 Uhr Evang. Spitalkirche, Ökum. Taizé-Abendgebet

Aus der Kirchengemeinde Rund-um-Biberach

Gottesdienste
Am Sonntag, 4. Oktober um 10:30 Uhr, laden wir alle Familien herzlich in die Friedenskirche zum Familiengottesdienst ein. Der Erntedank-Gottesdienst wird von Pfarrerin Muriel Sender und Pfarrer Fabio Traversari gestaltet und vom Spatzenchor musikalisch umrahmt. Im Anschluss sind alle ganz herzlich zum Kirchenkaffee eingeladen.

Taizé-Abendgebet
„Frieden, Frieden hinterlasse ich Euch“ ist eines der Taizélieder, das gut zum Ausdruck bringt, nach was wir uns alle am meisten sehnen. Am 4.Oktober um 19 Uhr findet wieder ein ökumenisches Taizé-Abendgebet in der Evangelischen Spitalkirche statt. Sie sind herzlich eingeladen zur Ruhe kommen, bei Kerzenschein, Gebeten und Liedern aus Taizé zu sich selbst zu finden und besinnlich und ausgeruht in die neue Woche zu starten.

Evangelische Seniorennachmittage Rund-um-Biberach

Seniorenmittag in Attenweiler
Am Dienstag, 6. Oktober treffen sich die Seniorinnen und Senioren rund um Attenweiler wieder im Gemeindehaus ab 14:00 Uhr zu einem gemütlichen Nachmittag.

Nachmittag für Ältere – Versöhnungskirche: Interkulturelle Wochen
Im Rahmen der bundesweiten Interkulturellen Wochen findet am Dienstag, 6. Oktober um 14:30 Uhr, im Saal der evangelischen Versöhnungskirche, Riedweg 12, der Nachmittag für Ältere unter dem Thema „Was hat Pflege mit kultureller Vielfalt zu tun?“ statt. Frau Claudia Friton-Mohr, Geschäftsleitung des Seniorenzentrums Josefspark Eberhardzell, kommt mit einer Pflegerin mit Migrationshintergrund und beleuchtet die Hintergründe zum Thema. Dazu gibt es Austausch und Gespräche bei Kaffee und Kuchen.

Café Meistermann Friedenskirche – Trost in den Psalmen:
Am Donnerstag, 8. Oktober lädt das Café-Meistermann-Team wie üblich ab 14.30 Uhr zu einem Begegnungsnachmittag bei Kaffee und Kuchen in den Dreiecksaal der Friedenskirche ein. Zu Gast ist Pfr. i.R. Friedrich Lechner. In seiner Tätigkeit als langjähriger Krankenhausseelsorger haben ihn immer Psalmworte begleitet, die von Sorgen, Ängsten und schweren Zeiten sprechen, aber ebenso von Hoffnung, Vertrauen und Gottes Nähe. An diesem Nachmittag möchte er den Gästen stärkende Gedanken und bekannte Psalmworte mit auf den Weg geben.

Länderabend Äthiopien in der Versöhnungskirche
Im Rahmen der Interkulturellen Wochen gibt es am Dienstag, 6. Oktober um 19:00 Uhr einen Ländervortrag über Äthiopien von der Reisejournalistin Andrea Reck.

Birkendorfer Mittagstisch
Die Evang. Kirchengemeinde Rund-um-Biberach & die Kath. Kirchengemeinde St. Josef laden Sie herzlich am Dienstag, 13. Oktober 2026, 12 Uhr ins Gemeindehaus St. Josef (Birkendorfer Str. 4) zum **ökumenischen Birkendorfer Mittagstisch** ein. Bitte melden Sie sich bis Freitag, 9. Oktober im Pfarrbüro St. Josef an (Mail stjosef.biberach@drs.de, Tel. 07351 - 9467 oder 07351 - 22122). Der Preis pro Essen inkl. Getränke und Kaffee beträgt € 7,00 oder was Ihnen möglich ist. Der nächste Mittagstisch findet dann am 3. November 2026 statt.

Kath. Kirchengemeinde Warthausen

Kath. Pfarramt:
Pfarrer Wunibald Reutlinger
Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen
Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535
E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de
Homepage: http://stjohannes-warthausen.drs.de
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 11.00, Mi. 16.00 – 18.00
Bankverbindung für Spenden:
Kath. Kirchenpflege Warthausen
IBAN: DE90 6545 0070 0000 0059 64
Bitte Spendenzweck angeben!

Freitag, 02.10.2026
Pfarrkirche Warthausen
Ab 16.00 Uhr Eucharistische Anbetung (bis Samstag 8 Uhr)
18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier
† Hedwig Gaum

Samstag, 03.10.2026
Pfarrkirche Warthausen
bis 08.00 Uhr Eucharistische Anbetung
St. Maria Birkenhard
18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 04.10.2026
Pfarrkirche Warthausen
Einladung zur Vorabendmesse am Samstag nach Birkenhard
14.00 Uhr Taufe von Lukas Steinle

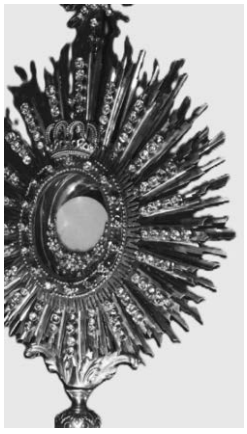
Montag, 05.10.2026
Pfarrkirche Warthausen
07.45 Uhr Schülermesse

Mittwoch, 07.10.2026
St. Maria Birkenhard
18.30 Uhr Rosenkranz
Anschl. bis 21 Uhr stille Anbetung
Keine Abendmesse
Kapelle Oberhöfen
18.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 08.10.
St. Maria Birkenhard
10.30 Uhr Auftanken für Senioren

Freitag, 09.10.2026
Pfarrkirche Warthausen
18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier
† Bärbel Roloff
† Helmut Schälkle
† Karl Baisch

Einladung zum Rosenkranzgebet im Oktober
Im Rosenkranzmonat Oktober sind wir in besonderer Weise eingeladen, den Rosenkranz zu beten:
in **Warthausen:** freitags um 18 Uhr vor der Abendmesse
in **Birkenhard:** mittwochs um 18 Uhr vor der Abendmesse (am 7.10 um 18.30 Uhr)
in **Oberhöfen (Kapelle)**; mittwochs um 18 Uhr


Foto: Anbetungsgruppe Warthausen

Zeit mit Jesus am Herz Jesu Freitag Anbetungs- und Gebetszeit in St. Johannes Warthausen von **Freitag 02.10.26** über die ganze Nacht bis **Samstag 03.10.26.**
Programm:
Fr. ab 16.00 Uhr *Stille Anbetung / Gebet*
18.00 Uhr *Rosenkranz*
18.30 Uhr Hl. Messe
ab 19.00 Uhr *Stille Anbetung / Gebet*
über die Nacht bis
Sa. 08.00 Uhr Ende der Anbetung
Wunsch nach Gebet für sich bzw. ein persönliches Anliegen?
Dann komm am Freitag zwischen **20.00 und 21.00 Uhr** während der stillen Anbetung einfach vorbei. Ein **Gebetsteam** steht dafür im hinteren Bereich der Kirche bereit.

KOMM & SIEH!
Egal, ob du nur ein paar Minuten vorbei schaust oder für längere Zeit bleibst….
Probiere es aus und lass dich von IHM beschenken.
Gott ist für dich da und wartet auf dich.

Taizégebet im Oktober
„Frieden, Frieden hinterlasse ich Euch" ist eines der Taizélieder, das gut zum Ausdruck bringt, nach was wir uns alle am meisten sehnen. Am **4.Oktober um 19 Uhr** findet wieder ein ökumenisches Taizé Abendgebet in der Evangelischen Spitalkirche statt.
Sie sind herzlich eingeladen zur Ruhe kommen, bei Kerzenschein, Gebeten und Liedern aus Taizé zu sich selbst zu finden und besinnlich und ausgeruht in die neue Woche zu starten.

Abbau Erntedankaltar
Am **Montag, 5. Oktober um 8.30 Uhr** wird der Erntedankaltar in Warthausen abgebaut. Die Früchte und das Gemüse werden kostenfrei verteilt. Bitte Tasche oder Korb mitbringen.

Auftanken für Senioren
Herzliche Einladung an alle Senioren zum **Auftanken** in der Marienkirche in Birkenhard. Mit den Gästen der Tagespflege treffen wir uns für 30-40 Minuten, wir singen miteinander und haben immer ein Thema passend zum Jahreskreis der Kirche.
Die Termine wechseln zwischen Montag und Donnerstag. Die nächsten Termine sind: **Donnerstag, 8. Oktober** und Montag, 2. November **um 10.30 Uhr**.

Wallfahrtsgottesdienst für Seniorinnen und Senioren mit Weihbischof Dr. Gerhard Schneider
Das Forum katholische Seniorenarbeit lädt zum Wallfahrtsgottesdienst alle Seniorinnen und Senioren der Dekanate Biberach und Saulgau ein.
Der Gottesdienst findet am Rosenkranzfest 07. Oktober2026 um 15.00 Uhr in die Basilika St.Georg in Ochsenhausen mit Weihbischof Dr. Gerhard Schneider statt.
Zur Einstimmung spielen ab 14.45 Uhr die Alphornbläser.
Thema des Gottesdienstes lautet „Denn mit Gott ist nichts unmöglich" – den Wandel meistern.
Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage kath. Dekanat Biberach:
https://dekanat-biberach.drs.de/ oder Tel. 07351 80 95 400.

Segensfeier für werdende Eltern Donnerstag, 08. Oktober 2026 in Ochsenhausen
Das Dekanat, das Familienforum St. Benedikt und die Schönstattfrauen laden auch in diesem Herbst alle werdenden Mütter und Väter sowie Familien zu dieser besonderen Segensfeier ein.
Warum? Wir möchten Mütter und Väter diese große Herausforderung nicht allein tragen lassen.
Wir möchten deutlich machen, dass Gott in jedem Kind ein neues Ja zu uns Menschen sagt. Leben braucht Zuwendung, Wertschätzung und Liebe. Nur so kann es sich gesund entfalten. Leben braucht Segen – in allen Phasen, besonders dort, wo es schutzlos ist und auf Hilfe angewiesen ist. Leben braucht den Segen Gottes, den Schutz und die Unterstützung dessen, von dem alles kommt. Zu diesem besonderen Segen laden wir alle Mütter und Väter, die ein Kind erwarten, herzlich ein am Donnerstag, den 08. Oktober um 18:00 Uhr in die Herz-Jesu-Kapelle Ochsenhausen.

Rückblick Kindergottesdienst am 27.09.2026
Das Thema „Erntedank - DANKE sagen" nahmen wir zum Anlass, um einen schönen Dankgottesdienst zu feiern. Zusammen mit vielen Kindern und ebenso vielen Erntedankkörben dankten wir Gott für seine Gaben. Aber auch an Christine Baur ging ein dickes Dankeschön für über 40 Jahre, in denen sie die Kinderkirche maßgeblich mitgestaltet hat. Danke, Christine, du wirst uns im Kindergottesdienstteam sehr fehlen!
Ein Dank sei an dieser Stelle auch ausgesprochen an Maria Menz für den wunderschön gestalteten Erntedankaltar, vor dessen Kulisse wir feiern durften. Danke auch an die Birkenharder Ministranten, die uns im Anschluss mit Fingerfood und Getränken versorgt haben. Wir freuen uns beim nächsten Kindergottesdienst wieder ebenso viele Kinder begrüßen zu dürfen!


Foto: Privat

Ministranten Birkenhard
Die erste Ministunde nach den Ferien war gleich richtig spannend. Wer sind die neuen Obermini´s – richtig viele haben sich zur Wahl gestellt. Voll toll. Natürlich darf jeder irgendwie das ganze Jahr über mithelfen & dabei sein. Die neuen Obermini´s sind Madita, Romy, Henrik & Florian. Viel Spaß Euch allen bei Euren Miniproben, -stunden, -kreativen Ideen.
Die nächste Ministunde ist am 09. Oktober um 15.-16 Uhr.

Kinderbibeltag 2026 zum Thema „Immer @nline –dein Engel"
Kinderbibeltag am **14. November 2026 von 09:30 – 16:30 Uhr** für Schulkinder der Klassen 1 bis 6 im Heggelinhaus Warthausen
Im Mittelpunkt des diesjährigen Kinderbibeltags stehen „Engel". Gemeinsam lernen wir die Geschichte von Tobias kennen, der sich auf eine abenteuerliche Reise begibt und dabei von einem Engel begleitet und beschützt wird. Wir überlegen zusammen, wo auch wir in unserem Alltag Engel finden können und ihnen vielleicht schon begegnet sind.
Nach einer stärkenden Mittagspause werden wir passend zum Thema „Engel" zusammen singen und rappen, basteln, backen, spielen und beten.
Zum Schluss feiern wir gemeinsam in der Kirche nebenan um 16:30 Uhr einen Gottesdienst.
Hierzu sind alle Familien, Freunde und die gesamte Gemeinde eingeladen.
Die Anmeldeformulare werden in der Grundschule verteilt oder können von unserer Homepage https://stjohannes-warthausen.drs.de runtergeladen werden. Dort finden sich auch weitere Informationen.
Anmeldeschluss ist am 11. Oktober, 30 Plätze

Fahrradwallfahrt auf den Kreuzberg in Ummendorf
Am **Sonntag, 11. Oktober 2026**, findet wieder die Fahrradwallfahrt der Seelsorgeeinheit Biberach Umland auf den Kreuzberg in Ummendorf statt. Der Start ist an der jeweiligen Kirche um **13:30 Uhr**. Um 14:45 Uhr ist eine Einführung vom Förderverein in die Geschichte des Kreuzbergs. Der Familien-Gottesdienst beginnt um **15 Uhr** und steht unter dem Thema: „Unterwegs im Leben und im Glauben auch mit dem Rad". Auf dem schönen Kreuzberg - inmitten der Natur - wollen wir mit den Tonika kizz, den kleinen Sängern, und mit den jugendlichen Firmlingen in Gebeten und Liedern weiterdenken und unseren Glauben ins Wort bringen. Getränke und Sitzgelegenheit bitte selber mitbringen. Bei Regenwetter entfällt die Wallfahrt.

Herzliche Einladung zu den Marienandachten im Oktober auf dem Bussen
Im Rosenkranzmonat Oktober laden wir ganz herzlich zu den Marienandachten auf dem Bussen ein.
Jeweils an den Sonntagen im Oktober um 14 Uhr.
Andachten gestaltet mit Musik, Meditation, Rosenkranzgesätzen, Gemeindegesang und Gebet.
Dieses Jahr gibt es immer eine besondere musikalische Gestaltung.

Abschied von den Allerkleinsten
Trauer- und Gedenkfeier für Sternenkinder am **Donnerstag, 15. Oktober 2026**
Auf dem Grabfeld im Stadtfriedhof Biberach ist mit der Skulptur „Nur berührt - die Seele streift das Leben" ein Ort für Abschied und Gedenken an Kinder, die sehr früh verstorben sind.
An zwei Terminen im Jahr findet eine zentrale Bestattungsfeier statt. Die ökumenische Feier wird von der Klinikseelsorge der Sana-Klinik geleitet.
Eingeladen sind alle Eltern und Familien, die in den vergangenen Monaten ein Kind früh verloren haben und alle, die über diesen Verlust mittrauern.
Beginn 17 Uhr an der Aussegnungshalle.

Voranzeige - Elternabend-Erstkommunion
Am Montag, den **19. Oktober** ist um 20.00 Uhr im Heggelinhaus der erste Elternabend für die Eltern der jetzigen 3. Klässler. Die Einladungen werden in den nächsten Tagen verschickt. Sollte jemand keine Einladung erhalten haben, ist er trotzdem eingeladen. Die Erstkommunion findet am Sonntag, 25. April 2027 um 10.00 in Warthausen statt.

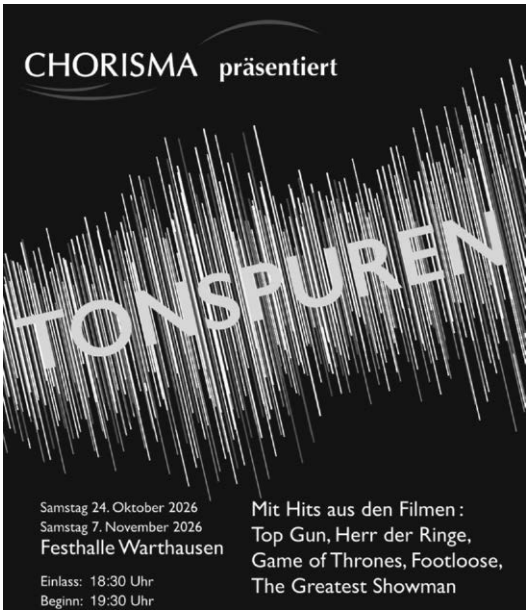
Veranstaltungen Vereine Organisationen

Brauchtumsfreunde Birkenhard

Kleine Rüben, große Enttäuschung: Rübengeister-Aktion muss pausieren
Leider müssen die Rübengeister etwas länger auf ihren großen Auftritt warten: Die für dieses Jahr geplante Rübengeister-Herstellaktion der Brauchtumsfreunde in Birkenhard kann leider nicht stattfinden.
Der Grund dafür liegt sprichwörtlich auf dem Feld. Aufgrund der wenigen Niederschläge sind die Futterrüben in diesem Jahr nur sehr klein gewachsen. Für die Herstellung der traditionellen Rübengeister sind sie damit leider gänzlich ungeeignet. Auch wenn die Brauchtumsfreunde die Absage sehr bedauern, lässt sich aus den kleinen Rübchen einfach kein ordentlicher Rübengeist zaubern.
Umso größer ist die Vorfreude auf das kommende Jahr. Dann hoffen die Brauchtumsfreunde wieder auf kräftige Rüben, viele fleißige Hände und natürlich zahlreiche Kinder und Familien, die gemeinsam mit ihnen diesen schönen und lebendigen Herbstbrauch pflegen.
Wenn die Natur im nächsten Jahr wieder besser mitspielt, soll die Tradition fortgesetzt werden: Die Brauchtumsfreunde freuen sich darauf, dann zur **18. Rübengeister-Herstellaktion in Birkenhard** einzuladen.
Bis dahin heißt es: Daumen drücken für ausreichend Regen, gutes Wachstum – und möglichst große Rüben!

Chorisma Warthausen

Chorisma Jahreskonzerte - Save the Date!
Bei Interesse bitte schon mal vormerken:
Am 24. Oktober und 7. November 2026 präsentiert Chorisma Warthausen seine Jahreskonzerte.
Beginn ist jeweils um 19:30 in der Turn- und Festhalle Warthausen.
Infos zur Reservierung von Tickets und zum Programm folgen in Kürze.



Gartenfreunde Warthausen

Metzelsuppe bei den Gartenfreunden
Wann: Sonntag, **18.10.26 ab 11 Uhr**
Wo: **Vereinsheim der Gartenfreunde Warthausen**, Jahnstr. 10
Euch erwartet frisch zubereitetes Kraut und das Beste vom Schwein mit viel Liebe gekocht von unserem Küchenteam.
Alternativ zur klassischen Metzelsuppe bieten wir euch Schupfnudeln mit Kraut und Speck sowie vegetarische Schupfnudeln an.
Anschließend könnt ihr Kaffee und unser umfangreiches Kuchenbufett genießen (auch zum Mitnehmen).
Unsere Metzelsuppe könnt ihr auch gern mit nach Hause nehmen. Bitte bringt dafür eure - im Sinne der Nachhaltigkeit - eigenen Schüsseln mit und plant etwas Wartezeit ein.
Wir freuen uns auf Euch.
Die Gartenfreunde Warthausen



Mitmachaktion - Apfelsaft selber herstellen
Wann: **Sonntag, 04.10.26 ab 10 Uhr**
Wo: **Vereinsheim der Gartenfreunde Warthausen**, Jahnstr. 10
Habt ihr Lust, euren eigenen Apfelsaft herzustellen?
Dann kommt am Sonntag, 04.10.26, in unser Vereinsheim.
Alle sind herzlich willkommen, besonders auch Familien mit Kindern. Bringt gerne eure eigenen Äpfel mit. Wer möchte, kann außerdem leere Flaschen zum Abfüllen des frisch gepressten Safts mitbringen.
Gemeinsam werden wir die Äpfel schneiden, zerkleinern und anschließend zu leckerem Apfelsaft pressen. Dabei könnt ihr den gesamten Weg vom Apfel bis zum fertigen Saft miterleben und natürlich auch mithelfen.
Wir freuen uns auf einen geselligen Tag mit vielen fleißigen Helfern, interessanten Einblicken und frischem Apfelsaft!m
Eure Gartenfreunde Warthausen

Ausgabe Ackersalat
Bitte beachten:
Der bestellte Ackersalat kann heute, Donnerstag, 02.10.26, zwischen 17 und 19 Uhr bei den Gartenfreunden Warthausen, Jahnstr. 10, abgeholt werden.
Eure Gartenfreunde

KLJB Birkenhard

Neuigkeiten von der KLJB Birkenhard
Bei der KLJB Birkenhard tut sich etwas: Nach einer ruhigeren Zeit soll die Landjugendgruppe wieder neu durchstarten. In den vergangenen Wochen haben bereits mehrere Treffen stattgefunden, bei denen gemeinsam überlegt, gespielt und vor allem Zeit miteinander verbracht wurde.
Auch am 16. September fand wieder eine Gruppenstunde statt. Dabei wurde gemeinsam gekocht, gelacht, gegessen und einen gemütlichen Abend zu verbracht. Danke an alle, die dabei waren!
Unterstützt wird die KLJB Birkenhard momentan von Johannes von der KLJB Ingoldingen und Verena von der KLJB Reinstetten. Sie begleiten die Gruppe von außen und unterstützen dabei, die KLJB wieder neu aufzubauen und zu strukturieren.
Die Gruppenstunden finden künftig alle zwei Wochen mittwochabends jeweils ab 19:30 Uhr im Gruppenraum der KLJB im katholischen Gemeindehaus statt. Die nächsten Termine sind:
14.10.2026
28.10.2026
11.11.2026
25.11.2026
Egal, ob du schon einmal bei der KLJB dabei warst oder bisher noch gar nichts mit der Landjugend zu tun hattest: Alle interessierten Jugendlichen sind herzlich willkommen! Du kannst einfach vorbeikommen, andere Jugendliche kennenlernen und ganz unverbindlich in die Gruppenstunde hineinschnuppern.
Gemeinsam wollen wir die KLJB Birkenhard wieder mit Leben füllen – mit guten Ideen, gemeinsamen Aktionen und vor allem einer tollen Gemeinschaft im Dorf!

Liederkranz

Chorprobe
Die nächste Chorprobe findet am **Freitag, 02.10.2026, 20:00 Uhr** im Franz-Reichle-Saal statt.

Schützenverein Birkenhard

Seniorenstammtisch im Schützenhaus
Wie immer wollen wir uns auch dieses Mal am ersten Dienstag im Monat (06.10.2026) ab 14:00 Uhr im Schützenhaus Birkenhard zum Seniorenstammtisch treffen. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

SV Birkenhard

SV Birkenhard Tischtennis
Die neue Tischtennissaison ist für die Männer des SVB durchwachsen gestartet. Die 1. Mannschaft hatte am 19 September im Eröffnungsspiel eine überzeugende Leistung gegen Laubach II gezeigt und 9:5 abgeschlossen. Juri Jezercic ein Neuzugang, trug mit zwei gewonnenen Einzelspielen zum Erfolg bei, nur noch getoppt von Roland Weiler der im Doppel und in den Einzelmatches erfolgreich war.
Die 3. Mannschaft (Vierermannschaft), musste sich gegen Sulmetingen 7:2 geschlagen geben.
Simon-Louis Dittmar und Rade Bajaktarovic ergatterten jeweils einen Punkt, wobei erwähnt werden muss von sieben Einzelspielen gingen vier über fünf Sätze, es wäre also noch etwas mehr drin gewesen.

Eine eher deutliche Niederlage kassierte die 4. Mannschaft (auch eine Vierermannschaft) gegen Laubach IV, hier konnte nur Manne Schuler für einen Ehrenpunkt sorgen.
Bleibt noch von Birkenhard II zu berichten, die Mannschaft musste letzten Samstag in Steinhausen-Rottum antreten und durfte einen erfolgreichen Abend erleben. Einzig das Doppel Huwa und Kraft musste einen Punkt abgeben, alle anderen Partien, teiweise heftig umkämpft, gingen an den SVB. So kam ein klares 9:1 für die 2. Mannschaft zustande.
Man darf gespannt sein wie sich die Saison entwickelt, Tischtennis ist ja nicht nur Technik sondern lebt auch von mentaler Stärke, durchaus ein Thema in Birkenhard.

Abteilung Gesundheitssport

„Bewegter Wohlfühltag“: Neue Impulse für Fitness, Entspannungax und Wohlbefinden

Die Abteilung Gesundheitssport des Sportvereins Birkenhard 1948 e.V. bietet mit Unterstützung der AOK Biberach auch in diesem Jahr am **Samstag, 14.11., ab 09:30 Uhr** wieder ihren „Bewegten Wohlfühltag“ an.
In einer Welt, die von wechselnden Anforderungen, zunehmender Digitalisierung und einem hohen Tempo geprägt ist, gewinnt die Balance zwischen Leistung und Erholung immer mehr an Bedeutung. Der Wohlfühltag bietet die Gelegenheit, neue Impulse zu erhalten und verschiedene Möglichkeiten kennenzulernen, die dabei unterstützen können, Körper und Geist in Einklang zu bringen.
Ein abwechslungsreiches Workshop-Programm verbindet **informative Vorträge, praktische Sportangebote und wohltuende Entspannungstechniken**. Die Teilnehmenden können aus verschieden Angeboten auswählen, Bewegung erleben und Methoden zur Entspannung kennenlernen.
Der „Bewegte Wohlfühltag“ richtet sich an alle, die ihrem Körper und Geist etwas Gutes tun möchten – unabhängig davon, ob sie bereits sportlich aktiv sind oder einfach einmal neue Bewegungs- und Entspannungsangebote ausprobieren möchten.
Der Wohlfühltag versteht sich als Einladung innezuhalten, neue Perspektiven zu gewinnen und Anregungen für einen gesunden und ausgeglichenen Alltag mitzunehmen.
Nähere Infos und den Link zur Anmeldung gibt es auf der Homepage des Sportvereins Birkenhard unter https://www.sv-birkenhard.de/sportangebot/, telefonische Auskunft erteilt Claudia Weber unter 07351/16779. **Anmeldeschluss ist der 30.10., Schnellentschlossene erhalten bis 16.10. einen Frühbucherrabatt.**



Bewegter Wohlfühltag 2025. *Foto Ingo Rembach*

TSV Warthausen

Abteilung Fußball

Herren: Die SGM 1 und 2 gewinnen das Derby gegen Schemmerhofen.

SGM1:
Der SV Schemmerhofen steckte am Sonntag die erste Saisonniederlage ein und verlor gegen die SGM Warthausen/Birkenhard mit 0:2. Vor dem Match war man von einer Begegnung zweier ebenbürtiger Mannschaften ausgegangen. Nach 90 Minuten hatte schließlich die SGM Warthausen/Birkenhard die Nase vorn.
Der Unparteiische setzte mit dem Halbzeitpfiff dem torlosen Treiben auf dem Feld vorläufig ein Ende. Patrick Wilpert brach für die SGM Warthausen/Birkenhard den Bann und markierte in der 65. Minute die Führung. Bei der Heimmannschaft kam Fabian Kosok für Simon Philipp ins Spiel und sollte fortan für neue Impulse sorgen (86.). Kosok stellte wenige Minuten vor dem Schlusspfiff den Stand von 2:0 für das Team von Oliver Seifert her (90.). Zum Schluss feierte die SGM Warthausen/Birkenhard einen dreifachen Punktgewinn gegen den SV Schemmerhofen.
Am Sonntag 04.10 geht es gegen die SGM Laupertshausen. Anpfiff ist um 15 Uhr in Maselheim

SGM2
Die Zweitvertretung von SGM Warthausen/Birkenhard gewann gegen SGM Schemmerhofen II/Altheim I/Ingerkingen I/Schemmerberg I Risstal mit 4:0 und fuhr damit den ersten Sieg in dieser Saison ein. Eine Begegnung auf Augenhöhe? Mitnichten! Im Duell zweier vermeintlich ebenbürtiger Teams holte SGM Warthausen/Birkenhard II den maximalen Ertrag.
Laurin Bauer brachte die Elf von Trainer Oliver Popp in der 19. Minute nach vorn. Mit den Treffern zum 4:0 (46./70./85.) sicherte Nico Ziegler der Heimmannschaft nicht nur den Sieg, sondern machte auch seinen Hattrick perfekt.
SGM 2 hat Spielfrei.

Damen:
Landesliga 2: Tettnang II – SGM Warthausen / Alberweiler II
Ergebnis: 0:1 (0:0)
Datum: 27.09.2026, 11:00 Uhr
Am Sonntagmorgen musste sich die SGM Warthausen/Alberweiler II im Heimspiel gegen Tettnang II mit 0:1 geschlagen geben. Die Gäste starteten mit hohem Tempo und frühem Pressing. Dadurch hatte die SGM zunächst alle Hände voll zu tun, hielt jedoch gut dagegen. Gegen Ende der ersten Halbzeit ließ das Tempo etwas nach und die SGM fand zunehmend besser ins Spiel. Auch eigene Chancen und schöne Spielzüge waren dabei, allerdings fehlte im Abschluss das nötige Glück. In der 77. Minute gelang Tettnang II schließlich der entscheidende Treffer. Trotz weiterer guter Chancen und des Versuchs, die Partie noch zu drehen, wollte der Ausgleich nicht mehr fallen.
Am Sonntag, den 04.10., bietet sich die nächste Chance: Um 12:30 Uhr trifft die SGM auswärts auf den SV Deuchelried.

Abteilung Turnen

Geräteturnen 2 und die Castle Dancers - Freude und Bewegung im Pflegeheim

Bei strahlendem Sonnenschein durften die Gruppe Geräteturnen 2 und die Castle Dancers des TSV Warthausen im Warthauser Pflegeheim auftreten und den Bewohnerinnen und Bewohnern einen abwechslungsreichen Nachmittag bereiten.
Die Kinder der Geräteturnen Gruppe 2 begeisterten mit einer gelungenen Mischung aus Turnen und Tanz. Mit Elementen wie Rolle vorwärts, Rad, Spagatsprung und weiteren turnerischen Übungen zeigten sie ihr Können und ernteten dafür Applaus. Anschließend präsentierten die Castle Dancers ihre aktuelle Sommershow und sorgten mit schwungvollen Tanzschritten und mitreißender Musik für gute Unterhaltung.
Für die Seniorinnen und Senioren war dieser Nachmittag bestimmt etwas Besonderes. Die Auftritte weckten sicherlich schöne Erinnerungen an die eigene Kindheit oder an die Zeit, als sie selbst noch aktiv Sport getrieben haben. Gleichzeitig brachte die Begegnung zwischen Jung und Alt sicherlich auch Freude und Abwechslung in den Alltag. Die strahlenden Gesichter und der herzliche Applaus zeigten, wie sehr die Darbietungen geschätzt wurden.
Wir bedanken uns herzlich beim Pflegeheim für die Möglichkeit, auftreten und den Bewohnerinnen und Bewohnern eine Freude bereiten zu dürfen. Ein besonderer Dank gilt außerdem dem Pflegeheim für die großzügige Unterstützung. Durch eine Spende wurden neue Turnanzüge für die Geräteturnen-Gruppe sowie die Auftrittsshirts für die Castle Dancers ermöglicht. Dafür sind wir sehr dankbar.

Die Gruppe Geräteturnen 2 und die Castle Dancers freuen sich bereits auf ein Wiedersehen.





Abteilung Tischtennis

Herren II erobern die Tabellenführung in der Bezirksklasse

Einen deutlichen 9:2-Erfolg feierten die Herren II gegen Laubach II. Nach ausgeglichenem Beginn sorgten insbesondere Schmid und Greischel mit knappen, aber wichtigen Siegen für die Wende. Nervenstark war Schmid, der nach Matchbällen gegen sich im vierten Satz und einem 0:5-Start im fünften Satz doch noch für einen Sieg sorgte. Die weiteren Punkte holten Klippel (2), Götz, Potthast und Hauser in den Einzeln sowie Klippel/Götz und Schmid/Hauser in den Doppeln.

Bei der Jugend war die dritte Mannschaft gegen Rot an der Rot mit 6:4 erfolgreich. Matchwinner war das vordere Paarkreuz mit Bammert und Jonas Tomeit, die jeweils zwei Einzelerfolge verbuchten und auch gemeinsam im Doppel erfolgreich waren. Mendla holte den wichtigen sechsten Punkt zum Sieg. Pech hatte Ole Tomeit, der beide Einzel hauchdünn im fünften Satz abgeben musste.

Die Jugend I musste beim Auswärtsspiel in Ailingen berufs- und krankheitsbedingt auf zwei Stammspieler verzichten. Mit Jecercic rückte ein starker Ersatzmann nach, doch leider konnte kein vierter Spieler gestellt werden. So war ein Sieg schon vor Spielbeginn eher unwahrscheinlich. Das hatte auch Auswirkungen auf die Doppelaufstellung. Schneider/Aichinger waren erstmals gemeinsam im Einsatz, was sich im Spiel und Ergebnis negativ niederschlug. In den Einzeln zeigten Aichinger und Jecercic ihre tolle Form und gewannen jeweils beide Einzel. Schneider konnte im vorderen Paarkreuz leider nicht punkten. Damit ging der Sieg knapp mit 6:4 an Ailingen.

Mit dem gleichen Ergebnis musste sich die Jugend IV gegen Äpfingen zufriedengeben. Dabei gewannen Helvacioglu und Glund jeweils ein Einzel. Brazauskas war mit zwei Einzelsiegen der erfolgreichste Spieler von Warthausen.

Am kommenden Wochenende/Samstag finden folgende Punktspiele statt:

10:00 Uhr TSV Mimmenhausen - Jugend I
10:00 Uhr SF Schwendi - Jugend III
15:00 Uhr TSV Laubach -TSV Warthausen
18:30 Uhr Herren III - SV Äpfingen II

Infos zur Tischtennisabteilung gibt es auf der Homepage des TSV Warthausen, ausführliche Spielberichte zu den Spielen finden Sie unter dem Reiter „Spielberichte"

Sonstige Mitteilungen

Landratsamt Biberach

Das Landratsamt informiert:

Ausschuss für Umwelt und Technik tagt am Dienstag, 6. Oktober 2026

Am Dienstag, 6. Oktober 2026 findet um 14.30 Uhr im kleinen Sitzungssaal des Landratsamts in Biberach eine Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik statt.

Es werden folgende Tagesordnungspunkte behandelt: Bekanntgaben, Verschiedenes; Energiebericht 2025; Schulsanierungsprogramm (Kommunaler Schulsanierungsfonds); Abrechnung (Antrag an den Kreistag); Anfragen.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Schlendern, probieren, mitmachen: Museumsdorf Kürnbach lädt zum Herbstmarkt ein

Zwischen Bauernhäusern, Scheunen und Bauerngärten reihen sich an diesem Tag über 115 Marktstände: Beim Herbstmarkt im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach am Sonntag, 4. Oktober, bieten Ausstellerinnen und Aussteller von 10 bis 18 Uhr Selbstgemachtes, Gewachsenes und Handgefertigtes aus der Region an. Dazu wird die bekannte Apfelausstellung mit über 250 historischen Sorten eröffnet.

Für Garten, Haus und Vorratskammer

Obst und Gemüse kommen frisch vom Feld auf den Markt, und wer selbst gärtnern möchte, findet Blumen- und Steckzwiebeln, Stauden und Saatgut für die kommende Saison. Für das Zuhause bieten die Stände herbstliche Floristik aus Naturmaterialien, dazu warme Herbstmode, Gefilztes und Gestricktes. Wer den Herbst lieber schmeckt, wird bei Aufstrichen, Marmeladen, Essigen, Spirituosen, Nudeln und Käse fündig.

Über 250 Apfelsorten – und ein Experte für den Baum daheim

Um 11 Uhr wird außerdem die Apfelausstellung eröffnet: mehr als 250 historische Apfelsorten, viele davon längst in Vergessenheit geraten. Wer zu Hause einen Apfelbaum hat, dessen Sorte ein Rätsel ist, bringt einfach ein paar Früchte mit – Experte Klaus von Bank bestimmt sie von 10 bis 17 Uhr. Gleich nebenan dürfen Kinder und Erwachsene selbst an die Presse: Das Netzwerk der Baum- und Fachwarte zeigt, wie aus Äpfeln Saft wird – und ausgeschenkt wird natürlich auch. Bunt wird es außerdem beim Tomaten-Rondell, bei der Kürbisschau und bei der Kartoffelvielfalt vom Kartoffelhof Störkle.

Handwerk zum Zuschauen und Mitmachen

An vielen Ecken des Museumsdorfs gehen Handwerkerinnen und Handwerker ihrer Arbeit nach: Am Webstuhl entsteht Stoff, die Bürstenbinderei zeigt, wie viel Handarbeit in einer einzigen Bürste steckt, daneben wird geschnitzt, gedrechselt, mit Pflanzen gefärbt und Seil gedreht. In der Brennerei kann man beim Schnaps-

brennen zuschauen, beim Krauthobeln darf selbst mit angepackt werden. Für Musik sorgen die Freizeitmusikanten Uttenweiler und das Seniorenorchester des BMKV Biberach.
Gegessen wird unterwegs: Dinnede aus dem Holzbackofen, Kartoffelpeitschen, Feuerstangen, Kässpätzle und Schupfnudeln, dazu Kaffee und Kuchen im Dorfcafé und vieles mehr. Kinder freuen sich über Crêpes, Schokofrüchte, Softeis – und über eine Runde auf der Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins e.V.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach
Am Museumsdorf 1, 88427 Bad Schussenried-Kürnbach
museumsdorf@biberach.de, 07351 52-6790
Öffnungszeiten 2026: 29. März bis 1. November, täglich 10–18 Uhr
www.Museumsdorf-Kürnbach.de/Veranstaltungen



Beim Kürnbacher Herbstmarkt am Sonntag, 4. Oktober, im Museumsdorf, bieten über 120 Ausstellerinnen und Aussteller Dekoratives, Nützliches und Köstliches aus der Region.
Bild: Landratsamt

Netzwerk Neue Festkultur
Wichtige gesetzliche Neuerungen im Blick: Einladung zu digitaler Infoveranstaltung für Festveranstalter
Für Ausrichter von Festen bietet das Netzwerk Neue Festkultur eine digitale Informationsveranstaltung an. Dabei informiert das Netzwerk über wichtige gesetzliche Neuerungen. Im Fokus stehen aktuelle Änderungen beim Landesgaststättengesetz, dem Nichtraucherschutz und dem Cannabisgesetz. Die kostenlose Online-Veranstaltung für Vereine, Verbände, Vertreter von Städten und Gemeinden sowie alle Interessierten findet am Freitag, 9. Oktober, von 10 bis 11.30 Uhr statt.
Erfahrene Fachreferenten informieren über aktuelle gesetzliche Änderungen, die für Festveranstalter von Bedeutung sind. Héctor Sala, Suchtbeauftragter des Ortenaukreises, erläutert dazu die Auswirkungen der Änderungen im Cannabisgesetz auf Veranstaltungen. Anschließend informiert Dietmar Winter, Kreisjugendreferent des Landkreises Schwäbisch Hall, über das neue Landesnichtraucherschutzgesetz. Eine moderierte Austauschrunde beleuchtet schließlich die Frage, wie Behörden sowie Vereine und Verbände mit den Änderungen des Landesgaststättengesetzes in Baden-Württemberg umgehen.

Ein landkreisübergreifender Verbund
Das Netzwerk Neue Festkultur ist ein fachbezogener Verbund der Landkreise Biberach, Sigmaringen, Zollernalb, Tuttlingen, Ortenau und Schwäbisch-Hall. Vor dem Hintergrund aktueller gesetzlicher Änderungen im Bereich der Festkultur unterstützt das Netzwerk Ausrichter von Festveranstaltungen. Ziel ist es praxisnahe Empfehlungen für die Planung und Durchführung sicherer, attraktiver und möglichst stressfreier Veranstaltungen an die Hand zu geben. Anmeldungen zur Veranstaltung sind per E-Mail mit dem Betreff „Tag der Festkultur“ an kreisjugendreferat@zollernalbkreis.de möglich. Interessierte können sich aktiv an der Initiative beteiligen und ihre Erfahrungen einbringen. Fragen und Diskussionsbeiträge können vorab per E-Mail an heike.kuefer@biberach.de eingereicht werden. Weitere Informationen gibt es unter https://www.neue-festkultur.de/mitwirken.html.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:
Online-Vorträge zu den Themen „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ und „Willkommen am Familientisch“
Im Oktober werden an der Biberacher Ernährungsakademie zwei verschiedene Online-Vorträge der BEKI-Initiative (bewusste Kinderernährung) angeboten.
Zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ findet am Dienstag, 6. Oktober 2026, von 9.30 Uhr bis 11 Uhr ein Online-Vortrag statt. Die BEKI-Referentin Angelika Romer stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zum Einführen der Beikost vor.
Was und wie viel Kinder ab dem ersten Lebensjahr brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte bei der Onlineveranstaltung „Willkommen am Familientisch“. BEKI-Referentin Jennifer Sauter informiert junge Eltern am Freitag, 16. Oktober 2026 von 9.30 Uhr bis 11 Uhr über ein genussvolles und vielseitiges Essen in diesem Lebensabschnitt.
Beide Vorträge finden im Rahmen der Landesinitiative BEKI - Bewusste Kinderernährung statt und sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei.
Eine Anmeldung ist online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

Waldspaziergang für Erwachsene
Mit dem Kreisforstamt die Welt der Pilze entdecken
Das Kreisforstamt lädt für Freitag, 16. Oktober 2026, um 14 Uhr zu einem besonderen Ausflug in die faszinierende Welt der Pilze nach Aßmannshardt ein.
Bei einem Rundgang im Wald erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer spannende Einblicke in die enorme Bedeutung dieser oft verborgenen Organismen. Dabei geht es unter anderem um die Rolle der Pilze als Zersetzer, ihre unverzichtbaren Partnerschaften mit Bäumen und ihren Einfluss auf Nährstoffkreisläufe, Waldgesundheit und Biodiversität.
An ausgewählten Beispielen lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verschiedene Pilzgruppen kennen und erfahren, wie Pilze das Ökosystem tragen, verbinden und am Leben halten. Die Veranstaltung richtet sich an alle Erwachsenen, die mehr über die ökologische Funktion von Pilzen erfahren und deren Bedeutung im Wald hautnah erleben möchten.
Bei dem Waldspaziergang werden keine Speisepilze gesammelt – der Korb kann also zu Hause bleiben. Benötigt werden lediglich wetterangepasste Kleidung, festes Schuhwerk und Freude am Lernen in der Natur.
Die Veranstaltung wird von der Arbeitsgemeinschaft Mykologie Ulm (AMU) angeboten. Die Teilnahmegebühr beträgt drei Euro pro Person und wird vor Ort eingesammelt. Die Plätze sind begrenzt, daher bittet das Kreisforstamt um eine Anmeldung unter www.biberach.de/Kreisforstamt/Veranstaltungen
Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Link mit der genauen Position des Treffpunkts.

Das Kreisforstamt informiert:
Fortbildung zum Einsatz von Seilwinden im Privatwald
Das Kreisforstamt Biberach bietet in Kooperation mit der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) eine eintägige Seilwindenunterweisung an. Die Fortbildung findet am Dienstag, 27. Oktober 2026 von 9 bis 16.30 Uhr statt.
Seilwinden sind aus der Waldarbeit kaum mehr wegzudenken. Sie machen die Arbeit leichter und bei ordnungsgemäßem Einsatz auch sicherer. Mit Seilwinden können Bäume, die entgegen der gewünschten Fällrichtung hängen, kräftesparend und sicher zu Fall gebracht werden, sowie nach der Fällung bodenschonend

aus dem Bestand „befördert“ werden.
Der eintägige Kurs ist in einen theoretischen Teil am Vormittag im Bräuhaus Ummendorf und einen praktischen Teil am Nachmittag im Wald unterteilt.
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwerben nach der theoretischen Einführung Einblicke in den praktischen Umgang und fachgerechten Einsatz einer Seilwinde, sowie die seilunterstützte Fällung und das Beiseilen von Kurz- und Langholz. Abschließend wird der Sachkundenachweis zur Erstellung einer Seilendverbindung ausgehändigt.
Der Kurs ist für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer und Interessierte, die Ihr Wissen im Umgang mit Forstseilwinden auffrischen oder vertiefen möchten, gedacht.
Die Teilnahme kostet 100 Euro. Im Bräuhaus Ummendorf besteht die Möglichkeit zum Mittagessen (nicht im Preis inbegriffen). Helm und trittfeste Schuhe sollten mitgebracht werden. Anmeldung über die Homepage www.biberach.de/kreisforstamt-veranstaltungen oder telefonisch unter 07351 52-7020.

Ein Beruf mit vielen Perspektiven
Für Jugendliche, junge Erwachsene und Eltern: Online-Informationsabend zur Ausbildung als Hauswirtschafter/in
Hauswirtschaft ist vielseitig, zukunftsorientiert und bietet zahlreiche berufliche Perspektiven. Wer gerne organisiert, praktisch arbeitet und Freude am Umgang mit Menschen hat, kann sich beim Online-Informationsabend der Landwirtschaftsämter Biberach und Ravensburg über die Ausbildung als Hauswirtschafter/in informieren. Der Infoabend findet am Donnerstag, 26. November .2026 von 17 bis 18:30 Uhr statt.
Die Veranstaltung richtet sich an Jugendliche, junge Erwachsene und deren Eltern, die sich für eine abwechslungsreiche Ausbildung mit guten beruflichen Perspektiven interessieren.
Die Ausbildung zur Hauswirtschafterin beziehungsweise zum Hauswirtschafter dauert in der Regel drei Jahre und findet im dualen System statt. Die Auszubildenden lernen sowohl in einem Ausbildungsbetrieb als auch in der Berufsschule. Im Betrieb sammeln sie praktische Erfahrungen und übernehmen zunehmend eigenständig Aufgaben. In der Berufsschule werden die fachtheoretischen Grundlagen vermittelt.
Beim Informationsabend wird erläutert, wie die Ausbildung aufgebaut ist, welche Ausbildungsinhalte vermittelt werden und welche Anforderungen an Auszubildende gestellt werden. Hauswirtschafterinnen und Hauswirtschafter arbeiten beispielsweise in Einrichtungen für ältere Menschen, in sozialen Einrichtungen, in Krankenhäusern, in Hotels und Gastronomiebetrieben, in Tagungsstätten, in Privathaushalten oder in landwirtschaftlichen Betrieben mit hauswirtschaftlichem Angebot.
Im Rahmen der Ausbildung können unterschiedliche berufliche Schwerpunkte eine Rolle spielen. Dazu gehören insbesondere personenbezogene und serviceorientierte Dienstleistungen sowie ländlich-agrarische Dienstleistungen. Je nach Ausbildungsbetrieb stehen dabei beispielsweise die Versorgung und Betreuung von Menschen, die Organisation von hauswirtschaftlichen Dienstleistungen oder die Arbeit im ländlichen beziehungsweise landwirtschaftlichen Umfeld im Mittelpunkt.
Ausbildungsbetriebe stellen beim Online-Informationsabend ihre Tätigkeitsfelder vor und berichten aus dem Ausbildungsalltag. Sie zeigen, welche Aufgaben Auszubildende übernehmen, wie ein typischer Arbeitstag aussehen kann und welche persönlichen Interessen und Fähigkeiten in der Hauswirtschaft gefragt sind.
Auch die Berufsschule in Biberach stellt sich vor. Sie informiert über die Schule, den Unterricht und die Lerninhalte. So erhalten die Teilnehmenden einen umfassenden Überblick über den Ausbildungsablauf und können ihre Fragen direkt an Fachleute aus Betrieb und Schule richten.
Der Online-Informationsabend findet am Donnerstag, 26. November 2026 von 17 bis 18.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist bis Donnerstag, 19. November unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt möglich.
Alle interessierten Personen sind herzlich eingeladen, sich über die Ausbildung, die verschiedenen Schwerpunkte und die beruflichen Perspektiven in der Hauswirtschaft zu informieren.

Vorträge, Workshops, präventive Angebote
Biberacher Tage für seelische Gesundheit vom 10. bis zum 25. Oktober 2026 rücken wichtiges Thema ins Bewusstsein
Vom 10.bis zum 25.Oktober 2026 finden in Biberach die **Tage für seelische Gesundheit** statt. Mit dieser Veranstaltungsreihe soll das Thema der psychischen Gesundheit stärker in das Bewusstsein gerückt, informiert und aufgeklärt werden. Psychische Gesundheit betrifft alle Menschen, und es ist wichtig, darüber zu sprechen und Unterstützung anzubieten. Die Biberacher Tage für seelische Gesundheit bilden eine wertvolle Plattform, um Wissen zu teilen und die Aufmerksamkeit für dieses wichtige Thema in unserer Gemeinschaft zu erhöhen.
Das zweiwöchige Programm bietet eine Vielzahl an Vorträgen, Workshops, präventiven Angeboten und Informationsveranstaltungen mit renommierten Experten aus den Bereichen Psychologie, Psychiatrie und Sozialarbeit. Es richtet sich an Fachkräfte, Betroffene, Angehörige und alle Interessierten. Veranstalter sind Einrichtungen, Träger und Selbsthilfegruppen aus dem Landkreis Biberach, die in diesem Bereich aktiv sind.
Mehr Informationen und das Programm unter:
www.seelische-gesundheit-bc.de

Immer am ersten Montag im Monat
Jugendberufsagentur bietet am Montag, 5. Oktober nächste offene Sprechstunde im Landratsamt an
Viele Jugendliche haben Probleme in der Schule, private Sorgen oder Unsicherheiten in Bezug auf Ausbildung und beruflichen Perspektive. Die Jugendberufsagentur des Landkreises bietet Jugendlichen zur Beratung und Unterstützung jeden ersten Montag im Monat eine offene Sprechstunde an. Hier finden junge Menschen unkompliziert und direkt Hilfe, wenn sie nicht wissen, wie es in Schule, Ausbildung oder Beruf weitergehen kann.
Die nächste Sprechstunde findet am Montag, 5 Oktober 2026, von 14 bis 15.30 Uhr im Landratsamt Biberach, Rollinstraße 9, Raum 3.06, statt. In der Jugendberufsagentur arbeiten Fachkräfte der Agentur für Arbeit, des Jobcenters und des Jugendamts zusammen, um individuelle Lösungen und neue Perspektiven für die Zukunft zu finden.
Interessierte können einfach vorbeikommen, ob in Begleitung oder alleine. Um die Beratung besser planen zu können, ist die Jugendberufsagentur für eine kurze Nachricht per E-Mail an jugendberufsagentur@biberach.de oder einen Anruf unter der Nummer 07351 52-4044 dankbar.

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach lädt ein:
Vortrag zum Thema „Nichtmedikamentöse Therapie bei Demenz: Ergo, Tiere, Aktivierung“ im Landratsamt
Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach lädt für Freitag, 9. Oktober 2026, von 16 bis 17.30 Uhr zum Vortrag „Nichtmedikamentöse Therapie bei Demenz: Ergo, Tiere, Aktivierung“ ein. Dabei erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie vielfältig und wirksam nicht-medikamentöse Ansätze in der Demenzbegleitung sein können. Der Vortrag findet in Raum W.025 im Landratsamt Biberach, Rollinstraße 18, statt.
Die Veranstaltung bietet einen praxisnahen Überblick über ergonomische Therapieformen, tiergestützte Interventionen und aktivierende Maßnahmen, die den Alltag von Menschen mit Demenz nachweislich bereichern. Es gibt wertvolle Einblicke, konkrete Praxisbeispiele und Anregungen für den beruflichen oder privaten Umgang mit demenziell erkrankten Menschen.
Der Vortrag ist ideal für Pflegefachkräfte, Angehörige, Betroffene, Ehrenamtliche und alle, die mehr über unterstützende Therapieformen erfahren möchten. Bärbel Mayer, Fachergotherapeutin, Team „Therapiehunde“ DRK-Kreisverband Biberach e.V., Michael Wissussek, Demenzexperte, und Petra Hybner vom Pflegestützpunkt Landkreis Biberach gestalten den Vortrag.
Eine Anmeldung ist online erforderlich über:
https://eveeno.com/Nichtmedikamentoese-Behandlung-Demenz

Kommunaler Präventionspakt (KOMM)

Bewerbungsphase für kindgerechtes Gewaltpräventionsprogramm an Grundschulen startet

„Mach niemandem auf!“, „Steig zu keinem Fremden ins Auto!“, „Geh mit niemandem mit!“: Solche Regeln geben Eltern ihren Kindern an die Hand. Doch werden sie im Ernstfall auch umgesetzt? Mit der Handpuppe „Heini“ lernen Kinder in den 2. Klassen der Grundschulen spielerisch, wie sie verschiedene Szenarien im Alltag meistern können. Die Eltern erfahren bei einem Elternabend, wie sie ihr Kind sinnvoll unterstützen und für schwierige Situationen rüsten können.

Geschulte Pädagoginnen und Pädagogen vermitteln die Inhalte des Programms spielerisch in extra Unterrichtsstunden an die Kinder, die Eltern werden zu einem Elternabend eingeladen. Die Einbeziehung der Eltern ist in diesem Themenbereich elementar, um die Eltern zu sensibilisieren und die Kinder zu stärken.

Schon seit elf Jahren wird das Programm in Grundschulen im Landkreis Biberach umgesetzt. Die Finanzierung dafür übernimmt wieder die BKK VerbundPlus. Weiter übernimmt die BKK VerbundPlus die Kosten für zehn Angebote des Programms für 2. Klassen in Grundschulen.

Bewerbungen für sind ab sofort möglich bei Heike Küfer, Kommunale Suchtbeauftragte, im Landratsamt Biberach, E-Mail: heike.kuefer@biberach.de. Informationen und den Bewerbungsbogen gibt es auf https://www.ju-bib.de/de/Komm/Gewaltpraevention.



Mit der Handpuppe „Heini“ lernen Kinder in den 2. Klassen der Grundschulen spielerisch, wie sie schwierige Situationen im Alltag meistern können.
Bild: Landratsamt

Weltverhütungstag 2026

Kreisgesundheitsamt bietet Beratung rund um Verhütung und Schwangerschaft

Am 26. September ist Weltverhütungstag. Der Aktionstag weist auf die Bedeutung von Verhütung, sexueller Gesundheit und Aufklärung hin. Für die Kommunale Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung im Kreisgesundheitsamt ist das Thema von zentraler Bedeutung. Die Fachkräfte erleben häufig: Verhütung betrifft längst nicht nur Jugendliche. Das Thema begleitet Menschen über Jahrzehnte und verändert sich mit jeder neuen Lebensphase.

Die Beratungsstelle unterstützt Menschen bei Fragen zu Verhütung, sexueller Gesundheit, Kinderwunsch und Schwangerschaft. Die Fachkräfte informieren über verschiedene Verhütungsmethoden, Kosten und die passende Lösung für die jeweilige Lebenssituation. Denn Bedürfnisse können sich verändern – etwa nach einer Geburt, während der Stillzeit oder bei einem späteren Kinderwunsch.

Auch bei unerfülltem Kinderwunsch oder einer Schwangerschaft in einer schwierigen Lebenssituation bietet die Beratungsstelle Unterstützung. Darüber hinaus informiert sie zu Themen wie Mutterschutz, Elterngeld, Elternzeit, Kindergeld, Pränataldiagnostik und vertraulicher Geburt.

Die Beratung ist vertraulich, kostenfrei und auf Wunsch anonym. „Unsere Beratung bietet einen geschützten Raum, in dem offene Fragen, Ängste und persönliche Sorgen angesprochen werden können“, berichtet Christina Bader vom Team der Kommunalen Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung.

Eine unabhängige Beratung kann dabei helfen, verlässliche Informationen zu erhalten und selbstbestimmte Entscheidungen zu treffen. Gerade bei persönlichen oder belastenden Themen ist es wichtig, eine vertrauensvolle Anlaufstelle zu haben. Niemand muss mit seinen Fragen allein bleiben.

Interessierte können telefonisch unter 07351 52-6175 oder per E-Mail an schwangerschaftsberatung@biberach.de Kontakt aufnehmen. Weitere Informationen gibt es unter: www.biberach.de/schwangerschafts-und-konfliktberatung.

Begegnungstag im Landratsamt und Bürgerheim

Fachkräfte und Angehörige informieren sich, wie man Demenz mit Poesie begegnen kann

Beim Begegnungstag Demenz haben sich zahlreiche Pflegekräfte, Angehörige und Interessierte über neue Wege im Umgang mit der Krankheit ausgetauscht. Das Netzwerk Demenz im Landkreis Biberach, ein Verbund aus unterschiedlichen sozialen Trägen und Institutionen im Landkreis, organisierte die Veranstaltung. Im Mittelpunkt stand das Projekt „Weckworte“, das Poesie als Brücke zu Menschen mit Demenz nutzt.

Der Fachtag begann am Vormittag mit dem Workshop „Weckworte“ im Bürgerheim Biberach. Unter Anleitung des vielfach preisgekrönten Poetry Slammer Lars Ruppel erarbeiteten die Teilnehmenden ein poetisches Programm, das sie anschließend Bewohnerinnen und Bewohnern mit Demenz präsentierten.

Im Landratsamt vertiefte Pflege- und Sozialwirtin Ute Hauser von der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. in ihrem Vortrag „Demenz verstehen – vorbeugen – begleiten“ das Verständnis für die Krankheit aus fachlicher Sicht. Anschließend zeigte der interaktive Vortrag von Lars Ruppel eindrucksvoll, wie Gedichte und Rhythmus Erinnerungen wecken, Freude schenken und den Alltag von Menschen mit Demenz bereichern.

Ein „Markt der Möglichkeiten“ bot die Gelegenheit, sich über verschiedene Unterstützungs-, Beratungs- und Entlastungsangebote im Landkreis zu informieren. So bietet das Zentrum für Psychiatrie (ZfP) Südwürttemberg in Biberach seit Kurzem eine „Gedächtnissprechstunde“ für Menschen mit Gedächtnisproblemen und Demenzerkrankungen an. Ein „Demenzparcours“ simulierte die alltäglichen Schwierigkeiten von Menschen mit Demenz.

„Der Begegnungstag bringt Fachpersonal, Betroffene und deren Angehörige in einer wertschätzenden Atmosphäre zusammen“, sagte Gertraud Koch von der Altenhilfefachberatung des Landratsamts. Daniela Wiedemann von der Caritas Ulm-Biberach zog ein ebenso positives Fazit: „Wir möchten zeigen, dass Demenz nicht nur Verlust bedeutet, sondern auch Möglichkeiten für Nähe, Kreativität und neue Verbindungen eröffnet.“



Beim Begegnungstag Demenz im Landratsamt stellte der vielfach preisgekrönte Dichter und Poet Lars Ruppel sein Projekt „Weckworte“ vor. Teil des Vortrags waren zahlreiche interaktive Übungen.
Bild: Landratsam

Wenn weniger Gehölz mehr Lebensraum bedeutet

Mit Beginn des Oktobers startet im Regierungsbezirk Tübingen wieder die Zeit, in der Gehölze entnommen werden können. Bis Ende Februar werden auf ausgewählten naturschutzfachlich wertvollen Flächen Bäume und Sträucher zurückgeschnitten oder entfernt. Ziel ist dabei nicht, Natur zu beseitigen, sondern bestimmte Lebensräume und die dort vorkommenden Arten zu fördern.
Bei einem Ausflug in die Natur oder auf einem vertrauten Spazierweg fällt es oft besonders auf: Das Landschaftsbild hat sich verändert. Wo vor kurzem noch Büsche und Bäume standen, ist der Blick plötzlich wieder frei. Eine Wacholderheide wirkt offener, an einem Felsen sind Gehölze verschwunden oder eine Moorfläche sieht ungewöhnlich kahl aus. Solche Veränderungen können auf den ersten Blick irritieren und die Frage aufwerfen: Warum werden ausgerechnet für den Naturschutz Bäume und Sträucher entfernt? Die Antwort liegt in den besonderen Ansprüchen vieler wertvoller Lebensräume und der an sie gebundenen Arten.
Blütenreiche Wiesen, Wacholderheiden, Magerrasen, Moore und offene Felslandschaften gehören zu den charakteristischen Lebensräumen im Regierungsbezirk Tübingen. Über lange Zeit trugen große Weidetiere, später auch landwirtschaftliche Beweidung und Mahd, dazu bei, Landschaften offenzuhalten. Fehlen diese Einflüsse, können sich Gehölze ausbreiten und die besonderen Standortbedingungen verändern. Das hat Folgen für die darauf spezialisierten Tier- und Pflanzenarten.
„Wenn wir Gehölze entfernen, geht es deshalb nicht darum, möglichst wenig Natur stehen zu lassen. Im Gegenteil: Wir schaffen Platz für die Natur, die auf offene, lichtreiche Lebensräume angewiesen ist. Viele seltene Arten wie der Blauschwarze Eisvogel, die Gewöhnliche Gebirgsschrecke, der Berglaubsänger und der Sonnentau brauchen diese Umweltbedingungen, um zu überleben.“, erklärt Dr. Thomas Bamann, Sachgebietsleitung Artenschutz am Regierungspräsidium Tübingen.
Dass viele dieser Arbeiten im Herbst und Winter stattfinden, hat einen wichtigen Grund. Nach dem Bundesnaturschutzgesetz ist es grundsätzlich verboten, Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze in der Zeit vom 1. März bis zum 30. September abzuschneiden, auf den Stock zu setzen oder zu beseitigen. Maßnahmen im Wald sind hingegen ganzjährig möglich.
Doch auch während der Gehölzpflegesaison darf nicht einfach überall genschnitten oder gerodet werden. Artenschutzrechtliche Vorgaben gelten unabhängig vom Kalender. Die Pflegemaßnahmen im Regierungsbezirk Tübingen werden deshalb den jeweiligen Gegebenheiten entsprechend geplant, standortangepasst durchgeführt und fachlich begleitet.
„Unsere Kulturlandschaft ist nicht statisch. Was wir heute als besonders artenreich erleben, ist vielfach über Jahrhunderte durch die Nutzung des Menschen und großer Weidetiere entstanden. Fällt diese Nutzung weg, braucht es Pflege, damit offene Lebensräume nicht verschwinden. Genau deshalb ist Gehölzentnahme eine Schlüsselmaßnahme im praktischen Naturschutz.“, so Judith Engelke, Sachgebietsleitung Landschaftspflege am Regierungspräsidium Tübingen.
Auch wenn eine frisch gepflegte Fläche unmittelbar nach den Arbeiten ungewohnt kahl erscheinen kann, wird mit Beginn der nächsten Vegetationsperiode sichtbar, weshalb der Eingriff erfolgt ist: Licht erreicht wieder den Boden, offene Flächen können sich entwickeln und die für den jeweiligen Lebensraum charakteristischen Pflanzen und Tiere finden geeignete Bedingungen.

Hintergrundinformationen:
Der Regierungsbezirk Tübingen umfasst eine außergewöhnlich vielfältige Natur- und Kulturlandschaft. Er bildet nahezu den vollständigen südwestdeutschen Schichtstufenraum ab und wird maßgeblich durch die Flusssysteme von Donau und Neckar geprägt. Vom Albtrauf über die Hochfläche der Schwäbischen Alb bis in den oberschwäbischen Raum erstreckt sich ein breites Spektrum ökologisch bedeutender Lebensräume. Die Moor- und Hügellandschaften Oberschwabens, die Mähwiesen des Albvorlands sowie die Wacholderheiden der Schwäbischen Alb bieten Lebensräume für zahlreiche seltene Tier- und Pflanzenarten. Zudem ist der Regierungsbezirk ein bedeutendes Rast- und Überwinterungsgebiet für viele Vogelarten.

VERGISS-MEIN-NICHT!

Einladung zum ökumenischen Gottesdienst für Menschen mit Demenz, ihre An- und Zugehörigen und die ganze Gemeinde
Das Netzwerk Demenz lädt gemeinsam mit der evangelischen und katholischen Kirche Betroffene und ihre Angehörigen aus dem Landkreis Biberach zu diesem besonderen Gottesdienst ein. Er findet statt am **Sonntag, 18. Oktober von 09.30 - 10.30 Uhr** in der **Friedenskirche Biberach**, Krummer Weg 1. Im Anschluss sind alle zum Kirchen-Kaffee eingeladen.
Demenz kann jeden treffen – uns selbst, einen nahestehenden Familienangehörigen oder jemanden aus der Gemeinde. Auch wenn das Gedächtnis nachlässt, wird das Herz des Betroffenen nicht dement. In der verständnisvollen und ruhigen Atmosphäre des Vergiss-mein-nicht-Gottesdiensts dürfen sich alle willkommen fühlen - ob mit oder ohne Beeinträchtigungen. Durch vertraute Rituale, Texte und Lieder werden in diesem Gottesdienst auch über den Verstand hinaus Erinnerungen angesprochen, die Sicherheit und Geborgenheit vermitteln. Ein barrierefreier Zugang und ein behindertengerechtes WC sind vorhanden.
Wer keine Möglichkeit hat, in die Friedenskirche zu kommen, kann den Gottesdienst auch entspannt von daheim verfolgen: www.evangelisch-in-biberach.de/gottesdienste
Nähere Informationen bei der Diakonie, Irene Richter per E-Mail: richter@diakonie-biberach.de oder telefonisch unter 0174-5836736

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ ein. Die Veranstaltungen finden digital über Zoom und telefonisch statt.
Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch Angehörige und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir diesem Personenkreis Informationen und Hilfestellungen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.
Termine im Herbst:
14.10.2026 | 19:00 Uhr
Thema: Antrag gestellt – und dann?
Ein Wegweiser durch das Antragsverfahren im Teilhaberecht
Referentinnen: Frau Jezek & Frau Hernández Escobar, EUTB®
11.11.2026 | 18:00 Uhr
Thema: Blindheit und Sehbehinderung bei der Einstufung in einen Pflegegrad
Referentin: Mitarbeiterin des Medizinischen Dienstes Baden-Württemberg

Teilnahme per Zoom oder Telefon
Link zum Beitreten des Zoom-Meetings:
https://us06web.zoom.us/j/85858293801

Schnelleinwahl per Telefon:
+49 695 0500952,,85858293801# Deutschland
+49 695 0502596,,85858293801# Deutschland

Meeting-ID: 858 5829 3801

Bitte melden Sie sich aus organisatorischen Gründen für die Teilnehmerliste bei unserer Verbandsgeschäftsstelle unter 0711 21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de an. Die Zugangsdaten zur jeweiligen Veranstaltung erhalten Sie vor der Veranstaltung zusätzlich per E-Mail.

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V.
Spendenkonto bei der SozialBank
IBAN: DE12 3702 0500 0007 7022 01 BIC: BFSWDE33XXX
Lange Straße 3
70173 Stuttgart
https://www.bsv-wuerttemberg.de/

Sonstiges - Umlandgemeinden

Letzte Führung in 2026 durch den Wieland-Park

Am Samstag, 10.Oktober 2026, 15.00 Uhr bietet die Wieland-Gesellschaft e. V. diese Führung an. Auch oder gerade im Herbstlicht gibt es Neues oder bereits Bekanntes in neuem Licht zu entdecken in diesem Gesamtkunstwerk von Hans Dieter Schaal, dem Künstler, Gartenarchitekten und Erbauer des Parks. Dieser ist seit Mai 2024 mit dem Prädikat „Kulturdenkmal“ ausgezeichnet worden. Schaal hat Zitate von Christoph Martin Wieland, wie er es nennt, in die Parklandschaft gestellt, die wir Ihnen gerne erläutern würden. Kommen und staunen Sie und lassen sich einfach überraschen. Treffpunkt: Eingang zum Wieland-Park an der Saudengasse bei der Figur „Wieland im Sturm“. Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Führung ist kostenlos, Spenden sind aber willkommen. Weitere Informationen unter www.wieland-gesellschaft.de

Nähkurs im Evang. Gemeindehaus Ummendorf

Am Donnerstag, 8. Oktober, jeweils von 18.00 - 21.00 Uhr startet ein 2-wöchiger Nähkurs im Evang. Gemeindehaus Ummendorf. Frau Ebru Alaz, Damenschneiderin wird Sie mit professioneller Anleitung unterstützen. Anmeldung erforderlich!
Anmeldung und Information unter Tel: 0 73 51/7 56 88

Erntedankfeier mit Aktion Minibrot

Die Ortsgruppe Eberhardzell des Verband Katholischen Landvolks im Kreis Biberach lädt alle Interessierten recht herzlich am Sonntag, 11. Oktober 2026 um 10:15 Uhr zum Erntedankgottesdienst in die Kirche St. Ottilia nach 88436 Eberhardzell-Mühlhausen ein. Zelebrant ist Pfarrer Max Wiest.
Die „Aktion Minibrot“ des Katholischen Landvolks unterstützt seit vielen Jahren kleinbäuerliche Familien in Argentinien und Uganda dabei, ihre Lebensgrundlagen nachhaltig zu sichern. Nach dem Gottesdienst werden gesegnete Minibrote gegen eine Spende abgegeben. Mit dem Erlös werden die Partnerprojekte vor Ort unterstützt.

Fragen zur Zustellung?
Sie erreichen unser Team Zustellung unter
Web: www.duv-wagner.de/reklamation
E-Mail: reklamation@duv-wagner.de
Tel.: 07154 8222-30
WAGNER Druck + Verlag Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim www.duv-wagner.de

STELLENANGEBOTE

Unser Team in Laupheim/Ingerkingen sucht dich als:
FACHKRAFT FÖRDERBEREICH „INTENSIV“ (m/w/d)
Beschäftigungsumfang zwischen 30%-100%
Unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
Weitere Infos mit ID 4169 auf:
www.menschlich-ehrlich.de
Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!
St. Elisabeth-Stiftung menschlich ehrlich

GESCHÄFTSANZEIGEN

Rat und Hilfe im Trauerfall
Geschützt und geborgen begleitet werden ...
STROBL Bestattungshaus
Käppelesplatz 1 | 88447 Warthausen | 07351 2001 | bestattung-strobl.de
24-Stunden-Dienstbereitschaft auch an Sonn- und Feiertagen

Philipp ZIMMEREI
Im Schachen 16 | 88447 Warthausen
01631370504
info@zimmereiphilipp.de
- Zimmererarbeiten
- Dachsanierungen
- Ausbau
- Dachfenster
- Fassaden
- Terrassen

RS ROLLADEN SCHWEIKHARDT
Rollladen und Sonnenschutztechnik
Marco Schweikhardt
Schulze-Delitzsch-Weg 4
88400 Biberach
Tel.: 07351 / 72830
Fax.: 07351 / 14066
E-Mail: e.schweikhardt@t-online.de
- Rollladen, Jalousien, Raffstore
- Markisen, Sonnenschutz
- Fliegengitter, Fenster, Türen
- Rollladenkasten Abdichtungen
- Rollladenmotoren inkl. elektrischer Installation

SAISONABVERKAUF
bis zu -1000€ Rabatt auf E-Bikes*
*Aktion gültig von 27.09.-31.10.2026, ausgenommen bereits redzuzierte Ware, nur solange der Vorrat reicht. Leasingrabatte abweichend.
*Beispielrechnung: 1000€ Rabatt entspricht 20 % bei einem Kaufpreis von 5000€
E-Bikes
Fahrräder
Ersatzteile & Zubehör
Meisterwerkstatt
Leasing
radsport ersing
SCOTT CONWAY BERGAMONT HEPHA WOOM
88487 Mietingen Rottumstr. 1 | T. 07392/9390213 | radsport-ersing.de

Werben mit Erfolg